

P R E S S E M I T T E I L U N G



Regnauer Fertigbau/Regnauer Hausbau

Modularisierung im Hausbau

Michael Regnauer Teilnehmer beim 1. Münchner Kolloquium – Wissenschaft und Wirtschaft diskutierten

München – Modularisierung im Hausbau – welche Konzepte, Marktpotentiale gibt es – bei welcher Wirtschaftlichkeit? Darüber diskutierten am 25. Februar 2015 namhafte Vertreter aus Wissenschaft und Wirtschaft im Max-Joseph-Saal in der Münchner Residenz beim 1. Münchner Kolloquium.

Gut gestaltete Häuser mit ansprechender und anspruchsvoller Architektur „von der Stange“ – dies war schon immer das erklärte Ziel in der Historie des Fertigbaus. Hochwertige Resultate als Ergebnis von sich ergänzenden Grundbausteinen, die nach Situation und gestellter Aufgabe unterschiedlich kombiniert werden können – das Thema beim 1. Münchner Kolloquium, veranstaltet von TU München, der Knauf Gruppe und weiteren Partnern. Die Schirmherrschaft wurde von der Bundesbauministerin, Dr. Barbara Hendricks, übernommen.



Teilnehmer bei der Panel-Diskussion im Max-Joseph-Saal: Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. mult. Horst Wildemann, Hartmut Miksch, Oona Horx-Strathern, Dipl.-Ing. Michael Regnauer, Univ.-Prof. Dr.-Ing. Karsten Ulrich Tichelmann (v.l.n.r.)

Foto: Münchner Kolloquium

Aufgrund der großen Erfahrung aus über 85 Jahren war die Unternehmensgruppe Regnauer hier als einer der relevanten Anbieter in Bayern gefragt, ihr Wissen zum Thema Modularisierung, Automatisierung und Vorfertigung an das geladene Fachpublikum weiter zu geben. Oona Horx-Strathern, Zukunftsforscherin und Geschäftsführerin des Zukunftsinstituts, sprach über die junge Generation, Generation Y genannt, die es gewohnt ist, Ihr Produkt selbst zu gestalten und kurze Lieferzeiten als selbstverständlich betrachtet. Die wissenschaftliche Begleitung der TU Darmstadt, Prof. Tichelmann, und der TU München, Prof. Wildemann, zeigten Beispiele von der Automobilindustrie bis Roboting, die die von den Kunden gewünschten Prozesse noch beschleunigen werden.

Dabei sind jedoch nie die gestalterischen Elemente zu vernachlässigen, wie Hartmut Miksch, Präsidiumsmitglied des BDB – Bund deutscher Baumeister, Architekten und Ingenieure e.V., zu berücksichtigen gab. Denn Bauen gestalte auch immer über Jahrzehnte den öffentlichen Raum.

Einen Blick in die praktische Umsetzung gewährte Michael Regnauer, Geschäftsführer der Regnauer Unternehmensgruppe. So sind dank des konsequenten Einsatzes von moderner Technik, etwa in der Fertigungs- oder der Planungsphase, schon heute individuell gestaltete Häuser von höchster Qualität schnell produziert und geliefert. Dass hierbei auch nicht die Ästhetik bei der Architektur vergessen wird, bezeugen die zahlreichen Auszeichnungen, die die Häuser von Regnauer in den letzten Jahren erhielten.



Vertreter aus der Praxis: Baldwin Knauf, stlv. Vorsitzender Gesellschafterausschuss Knauf-Gruppe und Michael Regnauer, Geschäftsführer Regnauer Unternehmensgruppe

Foto: Münchner Kolloquium

Regnauer sieht die Technik als ein bedeutendes Element für die weitere Steigerung der Effizienz bei der Produktion von hochgedämmten Häusern im Werk in Seebruck am Chiemsee. Gleichzeitig dürfe man aber nie die Menschen vergessen, die die Technik bedienen. „Die Mitarbeiter sind immer der erste Erfolgsfaktor im Unternehmen“, betonte Regnauer.

Zum Unternehmen Regnauer Fertigbau

Regnauer Fertigbau ist ein bundesweit führender Anbieter von Business-Gebäuden. Das mittelständische, inhabergeführte Unternehmen zeigt seine Kompetenz in der schlüsselfertigen Erstellung vitaler Gebäude, die durch Ästhetik, Energieoptimierung und den Werkstoff Holz einen strategischen Erfolgsfaktor der Unternehmensentwicklung und -planung darstellen. Die nachhaltige Erstellung im Holzfertigbau, der Reputationsgewinn durch Holzbau sowie Verbesserung der Leistungsfähigkeit von Unternehmen und Mitarbeitern stehen für Unternehmenschef Michael Regnauer an erster Stelle. Das vor 85 Jahren gegründete Unternehmen in Seebruck, Chiemsee setzt mit 240 Mitarbeitern rund 40 Mio. Euro (2014) um.

Zum Unternehmen Regnauer Hausbau

Regnauer Hausbau aus Seebruck am Chiemsee hat sich mit Vitalhäusern bundesweit einen Namen gemacht. „Häuser, die gut tun“ lautet folgerichtig auch die Botschaft des oberbayerischen Holzhausherstellers. Den Anspruch an gesundes Bauen stellt jedes neue Haus, das Seebruck verlässt, erneut unter Beweis. Unternehmenschef Michael Regnauer betont, dass „moderne Häuser als Kraft- und Energiequelle im anstrengenden Alltag leistungsorientierter Menschen dienen und sich aufgrund des ökologischen Baustoffes Holz und der leistungsstarken Vitalwände als Gesundbrunnen erweisen müssen.“ Das Familienunternehmen, das vor über 85 Jahren gegründet wurde, baut Häuser von A bis Z, aus einer Hand.

Autor: Roman Steiner

Weitere Informationen:

Regnauer Hausbau GmbH & Co.KG, Pullacher Str. 11

83358 Seebruck, Tel. 08667/72-222

E-Mail: hausbau@regnauer.de, www.regnauer.de

Rylltext, Redaktion und Kommunikation

Christine Ryll, Axel-von-Ambesser-Str. 9

81371 München, Tel. 089/74 299 282

E-Mail: ryll@rylltext.com

Belegexemplar erbeten. Monat + Jahr